

Tarifinformation

für die Betriebe der ostdeutschen Gipsindustrie für die Bundesländer Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Fulda, den 21.02.2013

Tarifergebnis erzielt 3,2 % und 2,1 % mehr!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der 2. Tarifverhandlung am 21. Februar 2013 in Fulda konnte für die ostdeutsche Gipsindustrie folgendes Tarifergebnis erzielt werden:

- Die Löhne und Gehälter werden rückwirkend ab dem 1. Januar 2013 um 3,2 % und ab dem 1. April 2014 um weitere 2,1 % tabellenwirksam angehoben.
- Die Ausbildungsvergütungen werden ebenfalls rückwirkend ab dem 1. Januar 2013 um jeweils 50 Euro erhöht.
- Die vermögenswirksamen Leistungen werden ab dem 1. Januar 2013 um monatlich 5 Euro und ab 1. April 2014 um weitere 5 Euro pro Monat erhöht. Hierdurch erfolgt eine schrittweise Angleichung der vermögenswirksamen Leistungen Gips Ost an das Tarifniveau Gips Nordwestdeutschland.
- Die Gesamtlaufzeit ist vom 1.1.2013 bis 31.12.2014.

Wir konnten dieses Ergebnis nur erzielen, weil in den Betrieben der ostdeutschen Gipsindustrie die Tarifkommission durch die IG BCE Mitglieder unterstützt wurde.

Jetzt Mitglied der IG BCE werden!

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hans-Joachim Gerloff